

An die Studienbeihilfenbehörde/zuständige Stipendienstelle

Matrikelnummer/Personenkennzahl	Sozialversicherungsnummer/Geburtsdatum
Nachname der Antragstellerin/des Antragstellers	Vorname(n)
Telefonnummer	E-Mail-Adresse

Erklärung über die erstmalige Vorbereitung zur Studienberechtigungsprüfung/Zusatzprüfung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich noch nie eine Zulassung zu einer Studienberechtigungsprüfung/Zusatzprüfung erworben habe.

Datum

Unterschrift

Hinweis: Legen Sie bitte den Nachweis über die Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung (Bescheid) bzw. den Nachweis über die Zulassung zur Zusatzprüfung vor!

Auszüge aus den Verordnungen zur Studienberechtigungsprüfung/Zusatzprüfung

Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung über die Gewährung von Studienbeihilfe an Kandidaten für die Studienberechtigungsprüfung, BGBl. Nr. 573/1992:

§ 1. (2) Die Gleichstellung erfolgt lediglich zur erstmaligen Erlangung der Studienberechtigung für ein ordentliches Studium. Die Wahl des Studiums steht dem Bewerber frei.

Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft über die Gewährung von Studienbeihilfe an Kandidatinnen und Kandidaten der Zusatzprüfungen für die Zulassung zu einem Fachhochschul-Bachelorstudiengang, BGBl. II Nr. 247/2014:

§ 1. (2) Die Gleichstellung erfolgt lediglich zur erstmaligen Erlangung der Zugangsberechtigung zu einem Fachhochschul-Bachelorstudiengang. Eine Gleichstellung nach dieser Verordnung ist ausgeschlossen, wenn bereits eine Zulassung zu einer Studienberechtigungsprüfung an einer Universität erfolgt ist.

Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Gewährung von Studienbeihilfe an Kandidaten für die Studienberechtigungsprüfung, BGBl. Nr. 916/1994 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 426/2008:

§ 1. (2) Die Gleichstellung erfolgt lediglich zur erstmaligen Erlangung der Studienberechtigung für ein ordentliches Studium im Sinne des § 3 Abs. 1 StudFG.